SAEGELING
MEDIZINTECHNIK

Innovative Produkte für Ihre MRT-Umgebung

Produktkatalog

Gesundheit gestalten.

Für höchste Effizienz und maximale Sicherheit im MRT

Unsere innovativen Lösungen setzen neue Standards in der Magnetresonanztomographie – sowohl in puncto Patientensicherheit als auch im Hinblick auf wirtschaftliche Effizienz.

Wir bieten ein umfassendes Portfolio an MRT-kompatiblen, antimagnetischen und kosteneffizienten Systemen, die sich nahtlos in sämtliche MRT-Umgebungen integrieren lassen – unabhängig vom Hersteller oder Feldstärke.

Von kabellosem Monitoring lebenswichtiger Vitalparameter über sichere Infusionstherapie bis hin zu Beatmungslösungen und kompletten MRT-Narkosearbeitsplätzen: Unsere Produkte ermöglichen eine durchgängig sichere Versorgung des Patienten – auch im Hochfeld-Magneten.

Dabei steht stets eines im Mittelpunkt: die bestmögliche Bildgebung bei gleichzeitig optimaler Patientenbetreuung.

www.saegeling-mt.de

Monitoring
Expression MR400 4
MR Patient Care Portal 5000 5

Kardio
Smart-Sync 6

Infusionstherapie
MRidium® 3860+ Infusionspumpe 7

Narkose
Leon MRI 8

Beatmung
HAMILTON-MR1 9

Neuro
nordicComfortSolution 10
nordicAudio 11
fMRI Essentials-Paket 12
VisualSystem HD 13

MRT-Sicherheit
Ferroguard® MRT-Assure 14
Ferroguard® MRT-Screener 15

Brust
DynaCAD Breast 16

Prostata
DynaCAD for Prostate 17
UroNav 18
Soteria 19

Expression MR400

Selbst in anspruchsvollen MRT-Umgebungen bietet das MRT-taugliche Patientenüberwachungssystem eine ideale Lösung, um die Bedürfnisse Ihrer Patienten umfassend zu erfüllen. Seine fortschrittliche Technologie und Benutzerfreundlichkeit machen ihn zum leistungsstarken Bedside-Monitor.

Folgende Besonderheiten zeichnen Expression MR400 aus:

- Der Überwachungsmonitor ist speziell für den Einsatz in MRT-Systemen mit Feldstärken von 1,5 bis 3,0 Tesla konzipiert.
- Sein robustes Design und das Farb-LCD mit Touchscreen (15,6“) bieten eine klare und intuitive Benutzeroberfläche, die eine präzise Überwachung der Vitalparameter ermöglicht.
- Mit Abmessungen von 128 x 48 x 56 cm und einem Gewicht von 47 kg ist der Expression MR400 sowohl kompakt als auch robust konstruiert, um den Anforderungen einer klinischen Umgebung standzuhalten.
- Er ist optimal für moderne Versorgungsmodelle geeignet und unterstützt medizinisches Fachpersonal dabei, die Gesundheit und Sicherheit ihrer Patienten während der MRT-Untersuchung effektiv zu überwachen.
- Die robuste und präzise Technologie des Expression MR400 gewährleistet eine zuverlässige Überwachung und trägt zur Sicherheit und Effizienz in der medizinschen Bildgebung bei.

Einsatzgebiete

- Kindernarkosen im MRT
- Überwachung von beatmeten oder sedierten Patienten
- Stressherzuntersuchungen
- neurochirurgisches MRT

MR Patient Care Portal 5000

Speziell für die besonderen Herausforderungen der Patientenversorgung entwickelt, bietet das Portal umfassende Fernüberwachung, effizientes Patientenmanagement und nahtlose KIS-Anbindung. Es eignet sich ideal für Kontroll-, Einleitungs- und Aufwachräume und ermöglicht eine erweiterte Überwachung sowie optimierte Fall-Verwaltung.

Folgende Besonderheiten zeichnen MR Patient Care Portal 5000 aus:

- **Modulares Design**
  Das modulare Design ermöglicht einfache Hardware- und Software-Upgrades, um zukünftigen klinischen Anforderungen gerecht zu werden.

- **Fernüberwachung und optimiertes Patientenmanagement**
  Es bietet eine umfassende Fernüberwachung und optimiertes Patientenmanagement durch nahtlose Integration in das Krankenhausinformationssystem (KIS).

- **Sicherheit**
  Die kennwortgeschützte Verwaltungs funktion schützt sensible Einstellungen vor unbefugtem Zugriff. Sicherheit und Datenschutz stehen im Vordergrund, mit AES 256 CBC-Verschlüsselung und Einhaltung des FIPS 140-2 Level 1 Standards.

- **Höchste Qualitätsstandards**
  Der Softwareentwicklungsprozess entspricht der Norm IEC 62304, um höchste Sicherheits- und Qualitätsstandards zu gewährleisten.

Einsatzgebiete

- Fernüberwachung im Kontrollraum während MRT-Untersuchungen
- Verwaltung von Einleitungs- und Aufwachräumen
- Optimierung von Fall-Verwaltung und Konnektivität in der klinischen Umgebung
- Integration mit bestehenden MR200- und MR400-Systemen

Smart-Sync

Die innovative Smart-Sync-Technologie liefert gestochen scharfe Bilder, sowohl in der fötalen MRT-Herzbildgebung, als auch bei der kardialen Magnetresonanztomografie bei erwachsenen Patienten.

Folgende Besonderheiten zeichnen Smart-Sync aus:

- Schnelle Anwendung: Kein Rasieren und Reinigen der Haut
- Zuverlässiges Gating: Keine Interferenz mit der MRT (insbesondere 3T)
- Bildqualität: Für die retrospektive CINE-Untersuchung bei Patienten mit Herzrhythmusstörungen oder unregelmäßigem Herzschlag.
- Für das prospektive Gating, um MRT-Daten während der Diastase mithilfe eines speziellen Triggers in der Diastole zu erfassen.

Einsatzgebiet

· MRT-Gating

Kardiales MRT-Gating bei Erwachsenen

Die Durchführung des kardialen Gatings mit einem EKG kann anspruchsvoll sein: Bei hohen Magnetfeldern, wie beispielsweise 3T, kann der magnetohydrodynamische Effekt die kardiale Synchronisation erschweren. Wenn enge Zeitpläne auf Verzögerungen während des MRT-Scans treffen, kann dies Ihre klinische Routine stark beeinträchtigen. Smart-Sync hingegen ist unempfindlich gegenüber Magnetfeldern, sodass Sie MRT-Scans flexibel und ohne Störungen im Zeitplan durchführen können.

Fötales Herz-MRT-Gating mit Doppler-Ultraschall

Mit Smart-Sync eröffnet die dynamische MRT völlig neue Perspektiven auf das fetale Herz. Durch die Nutzung von Doppler-Ultraschall erfasst Smart-Sync den fetalen Herzschlag und synchronisiert ihn drahtlos mit dem MRT-System, was eine beispiellose Bildqualität ermöglicht. Diese Technologie bietet mehr diagnostische Sicherheit und unterstützt die umfassende Beratung der Eltern, indem sie wertvolle Einblicke für die Diagnose liefert und es den Eltern erleichtert, die Situation besser zu verstehen.

MRidium® 3860+ MRT-Infusionspumpe

Die MRidium® 3860+ MRT-Infusionspumpe erfüllt die hohen klinischen Anforderungen moderner Patienten, indem sie eine kontinuierliche Abgabe von Flüssigkeiten und Medikamenten während des gesamten MRT-Versorgungszyklus ermöglicht.

Das innovative, nicht-magnetische Design sorgt für einen sicheren Betrieb in ultrahohen Magnetfeldern, ohne die Notwendigkeit von Ersatzlösungen, die bei herkömmlichen Infusionspumpen erforderlich sind. Alle Einstellungen können bequem aus dem Kontrollraum vorgenommen werden.

Die Verwendung einer herkömmlichen Pumpe in der Nähe eines MRT-Scanners birgt folgende Risiken:

- Projektil-Gefahr
- Unregelmäßige Leistung / Unterbrechung der Medikamentengabe
- Verzögerung des Okklusionsalarms
- MRT-Bild-Artefakt

Folgende Besonderheiten zeichnen MRidium® 3860+ MRT-Infusionspumpe aus:

- Sicherer Betrieb in ultrahohen Magnetfeldern: Dank des nicht-magnetischen Designs.
- Kontinuierliche Abgabe von Flüssigkeiten und Medikamenten: Gewährleistet eine lückenlose Patientenversorgung.
- Bedienung aus dem Kontrollraum: Erhöht den Komfort und die Sicherheit für das medizinische Personal.

Einsatzgebiete

- Medikamentenabgabe während MRT-Untersuchungen
- Aufwachraum
- Intensivstation

HAMILTON MR1

Der HAMILTON-MR1 bietet Ihnen intelligente Ventilation, Zuverlässigkeit und höchste Sicherheit in der MRT-Umgebung. Dank seiner effektiven und MRT-verträglichen Abschirmung bleiben Beatmungsleistung und MRT-Bildqualität während des gesamten Verfahrens konstant. Das integrierte Gauß-Messgerät „TeslaSpy“ macht das unsichtbare Magnetfeld sichtbar und unterstützt beim sicheren Platzieren des Geräts.

Folgende Besonderheiten zeichnen HAMILTON-MR1 aus:

- Der HAMILTON-MR1 garantiert Ihnen kompromisslose und kontinuierliche Beatmung von Erwachsenen, Kindern und Neugeborenen auf dem Weg von der Intensivstation zum MRT und zurück.
- Er kann auch als stationäres MRT-Beatmungsgerät eingesetzt werden, das Patienten während der gesamten MRT-Prozedur mit optimaler Beatmungsleistung versorgt.
- Für maximale Sicherheit und Bedienfreundlichkeit setzt der TeslaSpy die Überwachung auch dann fort, wenn das Beatmungsgerät nicht in Betrieb ist.

Einsatzgebiete

- Beatmung im MRT
- Aufwachraum
- Intensivstation
- Intermediate Care Stationen

Leon MRI

Der Leon MRI wurde speziell entwickelt für den Einsatz in anspruchsvollen MRT-Umgebungen mit Feldstärken von 1,5 bis zu 3,0 Tesla. Dieses innovative Beatmungsgerät bietet maximale Sicherheit und Leistungsfähigkeit sowie eine zuverlässige und effiziente Lösung für die Ventilation im MRT-Umfeld, mit zahlreichen Funktionen und Optionen, die den Betrieb benutzerfreundlich gestalten.

Verschiedene Beatmungsformen wie IMV, SIMV, PCV und Man. Spont. bieten eine breite Anwendungsvielfalt, ergänzt durch optionale Formen wie SPCV, PSV und HLM.

Folgende Besonderheiten zeichnen Leon MRI aus:

- Ausgestattet mit einem 12-Zoll TFT Touch-screen ermöglicht der Leon MRI eine intuitive Bedienung direkt am Gerät.
- Alarme und Hinweise werden mithilfe einer von allen Seiten sichtbaren LED-Leuchte in verschiedenen Farben, je nach Priorität, auch außerhalb des MRT-Feldes gut erkennbar dargestellt.
- Die integrierte Überwachung der MRT-Position durch einen Magnetfeldstärken-monitor gewährleistet jederzeit eine präzise Anpassung.
- MRT-fähig: Kompatibel mit 1,5 bis 3,0 Tesla.
- Upgrade Option: Neo-Modus: Für spezialisierte Anwendungen.
- Optionaler zweiter Bildschirm: Verbindung über Lichtwellenleiterkabel außerhalb des MRT-Bereichs.

Einsatzgebiete

- Anästhesie
- MRT

nordicComfortSolution

nordicComfortSolution bietet ein Instrument, das dabei helfen kann, Stress und Ängste zu reduzieren, indem mit verschiedenen Medieninhalten eine beruhigende Umgebung für den Patienten geschaffen wird. Das Hauptziel ist es, die Anzahl an verzögerten, abgebrochenen und wiederholten Scans zu verringern, sowie dabei zu helfen, die Zahl an pädiatrischen Patienten zu begrenzen, die eine Sedierung benötigen.

Folgende Besonderheiten zeichnen nordicComfortSolution aus:

- Das nordicComfortSolution-Paket enthält das NNL 40" 4K UHD InroomViewingDevice und einen neu entwickelten Mediaplayer – den nordicComfortPlayer.
- Schnelle und einfache Darstellung von Medieninhalten.
- Verringerte Anzahl an abgebrochenen und wiederholten Scans zur Verbesserung des Patientenflusses.
- Verringerung der Ängste der Patienten.
- Weniger Bewegungen des Patienten während des Scans.
- Weniger Bedarf an Sedierungen für Kinder.

Einsatzgebiet

- MRT-Untersuchungen für Erwachsene und Kinder

nordicAudio

Das nordicAudio System ist ein fortschrittliches, MRT-kompatibles Audiosystem, das speziell für den Einsatz in MRT-Umgebungen mit Feldstärken bis zu 3 Tesla entwickelt wurde. Es bietet eine exzellente Audioqualität und minimiert gleichzeitig Scannergeräusche durch eine Kombination aus aktivem und passivem Noise-Cancelling.

Hauptkomponenten:

- **Kopfhörer:** Schlank designte Over-Ear-Kopfhörer mit je 24 MEMS-Lautsprechern in jeder Ohrmuschel. Verfügen über verstellbare und abnehmbare Kopfbänder.
- **BatteryBox:** Batterien, die die Kopfhörer im MRT-Raum mit Strom versorgen.
- **Battery Charger:** Zum Laden der Batterien im Kontrollraum
- **AudioHub:** Schnittstelle zwischen Audioquelle im Kontrollraum und Kopfhörern im MRT-Raum. Es wandelt Audiosignale von beliebigen Audioquellen in optische Signale um.
- **Operator Console:** Touch-Display zur Audio- und Lautstärkeregelung mit zusätzlichem Mikrofon zur Patientenkommunikation.

Folgende Besonderheiten zeichnen nordicAudio System aus:

- nordicAudio ist optimiert für MRT-Systeme bis zu 3,0 Tesla und damit ideal für den Einsatz in hochanspruchsvollen MRT-Umgebungen.
- Dank der Kombination aus aktivem und passivem Noise-Cancelling sorgt das System für ein herausragendes Klangerlebnis bei gleichzeitig reduzierten Scannergeräuschen.
- Die Over-Ear-Kopfhörer sind mit 24 MEMS-Lautsprechern in jeder Ohrmuschel ausgestattet und verfügen über verstellbare, abnehmbare Kopfbänder.
- Das kompakte nordicAudio System ist so gestaltet, dass es den hohen Anforderungen einer klinischen Umgebung gerecht wird.
- Das Audiosignal wird aktuell über Lichtwellenleiter übertragen, um eine niedrige Latenz zu gewährleisten. Eine drahtlose Übertragung sowie ein integriertes Mikrofon für Zwei-Wege-Kommunikation sind in zukünftigen Versionen vorgesehen.

Einsatzgebiete

- Entspannungsmusik während MRT-Untersuchungen
- Patientenkommunikation in geräuschintensiven Umgebungen
- Beruhigung von Kindern während MRT-Scans
- Untersuchungen bei empfindlichen Patienten

fMRI Essentials-Paket

Die fMRI-Pakete von NordicNeuroLab bieten eine schlüsselfertige Lösung für die klinische fMRT. Es handelt sich um ein umfassendes und benutzerfreundliches System zur Vereinfachung und Standardisierung der funktionellen MRT im klinischen Umfeld.

Es wurde speziell dafür entwickelt, sich in den Arbeitsablauf Ihres Krankenhausalltags einzufügen und den Prozess der präoperativen Kartierung einfach, effizient und reproduzierbar zu gestalten.

Folgende Besonderheiten zeichnen fMRI Essentials aus:

- MRT-kompatibler 40"-LCD-Monitor - InroomViewingDevice
- Gerät zur Synchronisierung von MRT-Bildern und Stimuli - SyncBox
- Stimulus-Präsentations- und Workflow Software- nordicAktiva
- Gerät zur Erfassung von Patientenantworten - ResponseGrip
- Reizpräsentation PC

Einsatzgebiet

- MRT-Untersuchungen

Inhalte des fMRI Essentials-Paketes

Automatisierte Synchronisierung

Bietet eine automatische Synchonisierung mit dem MRT-Scanner, so dass sich der Bediener auf den Patienten konzentrieren kann.

Umfangreiche Bibliothek

Enthält eine umfassende Bibliothek empfohlener fMRI-Paradigmen in mehreren Sprachen.

Einzelner Röntgentechniker

Ermöglicht die Durchführung funktioneller Untersuchungen durch einen einzelnen Röntgentechniker.

Anpassbare Paradigmen

Mit dem neuen nordicAkiva 2.0 Paradigm Builder können Paradigmen an Ihre Patienten angepasst werden.

VisualSystem HD

Das NordicNeuroLab VisualSystem HD ist eine fortschrittliche und flexible Lösung zur Darstellung visueller Stimuli im MRT-Scanner. Durch die Wiedergabe von scharfen Bildern und leuchtenden Farben können dem Patienten auf einfache Weise qualitativ hochwertige Grafiken oder Texte präsentiert werden.

Das neue VisualSystem HD bietet einige der fortschrittlichsten Funktionen, die heute zur Verfügung stehen:

- Displays mit Full-HD-Auflösung (1920 x 1200)
- Integriertes binokulares Eye-Tracking
- Unterstützung von 3D / Stereoskopie
- Integrierte Dioptrien- und Pupillenabstandseinstellung

Folgende Besonderheiten zeichnen VisualSystem HD aus:

- VisualSystem HD hat ein einzigartiges Design, das auf die meisten Kopfspulen passt und mit entsprechenden Spulenadaptern leicht zu befestigen ist.
- Der einstellbare Arm ermöglicht eine schnelle Positionierung im gewünschten Blickwinkel.
- Die eingebaute Dioptrienkorrektur und die Feineinstellung des Pupillenabstands können leicht reguliert und an jeden Patienten, ob Erwachsene oder Kinder, angepasst werden.
- Da das VisualSystem HD nah an den Augen platziert wird, gibt es keine externe Ablenkung während der Stimulus- Präsentation und Personen fühlen sich weniger unwohl aufgrund der beengten Platzverhältnisse im MRT-Scanner.

Einsatzgebiete

- MRT-Untersuchungen
- 3D / Stereoskopie

Ferroguard® MRT-Assure

Ferroguard® MRT-Assure ist das derzeit einzige, höchst sensible Erkennungssystem für ferromagnetische Gegenstände, das die Arbeitsumgebung um das MRT-Gerät kontinuierlich, objektiv und aktiv überwacht. Vorfälle, bei denen ferromagnetische Gegenstände durch das Magnetfeld angezogen werden und daraus resultierende schwerwiegende Unfälle mit teilweise lebensbedrohlichen Folgen, können verhindert werden.

Dank Ferroguard® vermeiden Sie Bildartefakte und erhöhen damit Workflow und Qualität der Bildgebung des MRT. Durch das einzigartige visuelle Lichtsignalsystem der Ferroguard® Eingangskontrolle erhalten Bediener noch vor der Türschwelle eine primäre Meldung in Echtzeit, sobald die Bewegung ferromagnetischer Gegenstände erkannt wird.

Folgende Besonderheiten zeichnen Ferroguard® MRT-Assure aus:

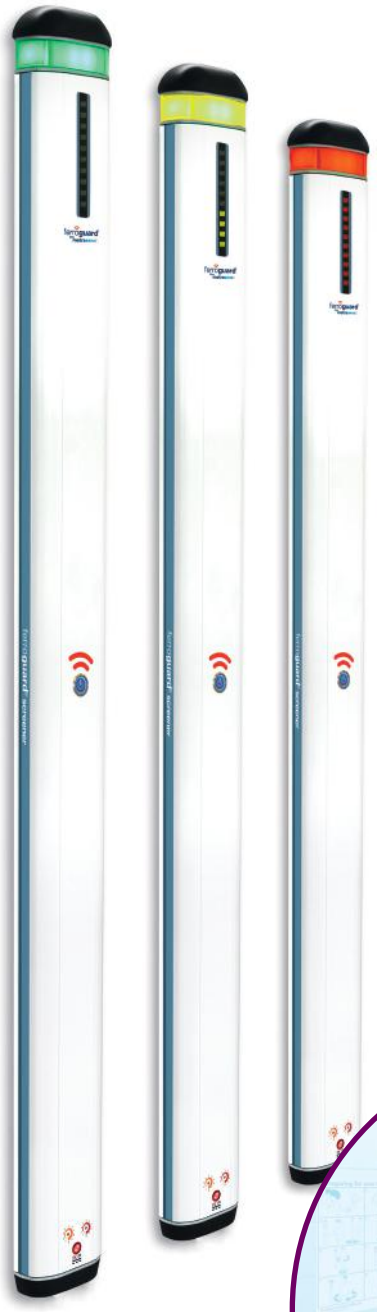
- **Verhindern von Unfällen:** Das System erkennt ferromagnetische Gegenstände frühzeitig, bevor sie in den MRT-Bereich gelangen und verhindert so lebensbedrohliche Unfälle.
- **Robustes Design:** Aus robustem Aluminium gefertigt, hält das System unvermeidlichen Zusammenstößen stand. Das elegante und vielseitige Design ermöglicht eine optimale Installation für jede Raumaufteilung.
- **Schutz für alle Patienten**: Ferroguard® MRT-Assure schützt auch nicht gehfähige Patienten mit Zero-Magnetic™-Patiententransferausrüstung.
- **Reduzierung von Fehlalarmen:** Die Smart Alarm™-Technologie von Ferroguard® MRT- Assure reduziert hörbare Alarme um bis zu 85%. Keine Alarme beim Verlassen des Raumes oder durch Türbewegungen, was die Sicherheit und Effektivität am Arbeitsplatz verbessert und die Ermüdung durch Alarme minimiert.
- **Komplett passiv:** Sicher für alle Patienten, auch solche mit Implantaten.
- **Höchste Qualität:** Ferroguard® ist das einzige FMDS-System, das nach ISO9001 internationalen Qualitätsstandards entwickelt wurde.

Einsatzgebiet

- MRT-Untersuchungen

Ferroguard® MRT-Screener

Ferroguard® MRT-Screener ist ein hochsensibles MRT-Sicherheitssystem, das selbst kleinste ferromagnetische Gegenstände erkennt. Oft werden eisenhaltige Materialien übersehen oder ihre Gefahr für den Patienten verkannt. Besonders in Notfallsituationen oder bei Patienten, die nicht oder nur eingeschränkt kommunizieren können, sorgt Ferroguard® dafür, dass keine ferromagnetischen Materialien unentdeckt bleiben.



Folgende Besonderheiten zeichnen Ferroguard® MRT-Screener aus:

- **Höchste Sensibilität:** Das System erkennt Risikogegenstände, die andere Systeme übersehen, von Kopf bis Fuß. Hochleistungs-Fluxgate-Sensoren bieten eine minimale nachweisbare magnetische Signalstärke von 80 pTesla, 0,8 µGauss.
- **Effektive Implantaterkennung:** Ferroguard® ist das einzige FMDS mit umfangreicher, veröffentlichter Evidenz für die effektive Erkennung von Implantaten, einschließlich einer 99%igen Erkennungsempfindlichkeit für Herzschrittmacher.
- **Verbesserte Effizienz:** Das System erkennt Gegenstände, die bei konventionellen Patientenscreenings übersehen werden, und reduziert Artefakte sowie zeitraubende Neustarts, was die Durchsatz-Effizienz verbessert.
- **American College of Radiology (ACR):** Ferroguard® Screener ist ein echtes FMDS und wird von der ACR für den Einsatz in MRT-Einrichtungen empfohlen. Die ACR rät ausdrücklich vom Einsatz konventioneller Metalldetektoren für MRT-Screenings ab.
- **Patientenfreundlich:** Eliminiert invasiv Abtastverfahren und bietet eine schnellere und zuverlässigere Erkennung als Handscanner.
- **Screening für alle Patienten:** Auch ideal für nicht gehfähige Patienten dank der Ferroguard®-zugelassenen Zero-Magnetic™ Patiententransferausrüstung.

Einsatzgebiet

- MRT-Untersuchungen

DynaCAD Breast

Mit DynaCAD Breast bietet Philips eine leistungsstarke Softwarelösung für die strukturierte und effiziente Auswertung von MRT-Daten in der Brustdiagnostik. Die Plattform ist speziell auf die Anforderungen radiologischer Praxen und Brustzentren zugeschnitten und unterstützt Ärztinnen und Ärzte bei der präzisen Beurteilung von Läsionen, der Verlaufskontrolle sowie bei der interdisziplinären Therapieplanung. Dank fortschrittlicher Bildverarbeitungsalgorithmen ermöglicht DynaCAD Breast eine automatisierte Nachverarbeitung von MRT-Daten – inklusive Multi-Planar Reformation (MPR), Maximum Intensity Projection (MIP) und Subtraktionsbildern. Besonders hervorzuheben ist die integrierte Läsionssegmentierung, die eine volumetrische Analyse und 3D-Darstellung verdächtiger Strukturen erlaubt – objektiv, reproduzierbar und zeitsparend.

Das optionale Modul DynaLOC erweitert den Funktionsumfang um eine interaktive Biopsieplanung bei MRT-gesteuerten Eingriffen. Mit visueller Zielpunkterfassung, Gerätebibliothek und umfassender Protokollierungsfunktion bietet DynaLOC eine verlässliche Unterstützung im interventionellen Arbeitsablauf. DynaCAD Breast lässt sich nahtlos in bestehende PACS- und RIS-Systeme integrieren und schafft so einen flüssigen Workflow von der Bildaufnahme bis zur Befundung – für eine moderne, patientenzentrierte Brustbildgebung auf höchstem Niveau.

Folgende Besonderheiten zeichnen DynaCAD Breast aus:

- Die Workstation ist mit allen MRT-Systemen kompatibel und bietet eine nahtlose Integration in den bestehenden Workflow.
- Ein großer, flexibler Arbeitsbereich ermöglicht die gleichzeitige Ansicht und Bearbeitung mehrerer Modalitäten und Anbieter.
- Die benutzerdefinierten Aufhängeprotokolle und konfigurierbaren Arbeitslisten sorgen für eine einfache und effiziente Studienverwaltung.
- Das hoch effiziente Interventionsplanungstool für MRT-gezielte Biopsien ermöglicht eine erhebliche Verbesserung des diagnostischen Workflows und eine massive Verkürzung der Zeit bei MRT-Interventionen.
- DynaCAD unterstützt Ihr medizinisches Fachpersonal dabei, schnell und präzise Diagnosen zu stellen und trägt so zu einer verbesserten Patientenversorgung bei.

Einsatzgebiete

- MRT-gezielte Biopsien
- Echtzeit-Auswertung von MRT-Bilddatensätzen
- Verwaltung und Analyse von multiplen Bildgebungsmodalitäten
- Workflow-Optimierung in der Bildgebung

DynaCAD for Prostate

Die fortschrittliche digitale Bildverarbeitungs-Workstation bietet umfassende Tools für die Analyse, Überprüfung und Befundung multiparametrischer MRT-Untersuchungen verschiedener Anbieter in Echtzeit. Dank der direkten Übermittlung von MRT-Bildern an DynaCAD und der Nutzung zuverlässiger, automatischer Nachverarbeitungstools wird der Analyseprozess optimiert.

Die Ergebnisse werden in individuell anpassbaren Bildanordnungsprotokollen (Hanging) angezeigt, was die Effizienz bei der Analyse und Befundung steigert.

Folgende Besonderheiten zeichnen DynaCAD for Prostate aus:

- Garantiert schnelle und präzise Analysen der MRT-Bilddatensätze, wodurch die diagnostische Genauigkeit erhöht wird.
- Automatische Prozesse vereinfachen die Bildverarbeitung und Analyse erheblich und sparen wertvolle Zeit im klinischen Workflow.
- Speziell für MRT-gezielte Biopsien entwickelt, unterstützt es das medizinische Fachpersonal bei der präzisen Planung und Durchführung.
- Gamma variate curve fit und Biexponential variate curve fit liefern wertvolle diagnostische Parameter, die die Qualität der Auswertung steigern.
- DynaLOC Software bietet eine einfache, menügeführte Steuerung zur Bestimmung der Biopsie-Koordinaten und trägt zur Erhöhung der Präzision und Sicherheit bei.

Einsatzgebiete

- MRT-gezielte Prostatabiopsien
- Präzise Planung und Durchführung von Interventionen
- Erweiterte Auswertungen für diagnostische Zwecke

UroNav

Das fortschrittliche Fusionsbiopsiesystem kombiniert MRT- und Ultraschallbilder, um eine präzise Abgrenzung der Prostata und verdächtiger Läsionen zu ermöglichen. Dieses System verbessert die Visualisierung des Biopsienadelpfads und erhöht die Genauigkeit der Biopsie.

Folgende Besonderheiten zeichnen UroNav aus:

- UroNav ist speziell für die MRT/Ultraschall-geführte Fusionsbiopsie konzipiert und kombiniert MRT-Bilder vor der Biopsie mit ultraschallgeführten Echtzeitbildern für eine gezielte Biopsie.
- Die benutzerfreundliche, mobile Workstation ermöglicht eine nahtlose Integration in die klinische Praxis.
- UroNav unterstützt sowohl transrektale als auch transperineale Biopsieansätze und bietet die notwendige Flexibilität, um die fusionsgeführte Biopsie in bevorzugte Methoden zu integrieren.
- Seine fortschrittliche Visualisierungstechnologie bietet eine klare Sicht auf die Prostata und verdächtige Läsionen sowie den Biopsienadelpfad.
- Die elektromagnetische Verfolgung und Navigation gewährleisten ein präzises Targeting mit einem Bordcomputer und einer Echtzeit-Bildgebungsschnittstelle.

Einsatzgebiete

- MRT/Ultraschall-geführte Prostatabiopsien
- Transrektale und transperineale Biopsieansätze
- 3D-Überprüfung der Biopsie nach dem Eingriff
- Visualisierung klinischer Daten vor der Biopsie

Soteria

Der Remote Controlled Manipulator (RCM) ist ein Roboter, der speziell für MRT-gesteuerte In-Bore-Prostatabiopsien entwickelt wurde.

Für die Biopsie wird der Patient in Bauchlage auf einem gepolsterten Tisch im MRT-Scanner gelagert. Eine MRT-kompatible Nadelführung wird vorsichtig in das Rektum eingeführt und an den RCM angeschlossen. Mithilfe einer Kombination aus MRT-Bildern und spezieller Software wird die Nadelführung so positioniert, dass die Prostataläsion optimal angepeilt und die Biopsie entnommen werden kann.

Folgende Besonderheiten zeichnen Soteria aus:

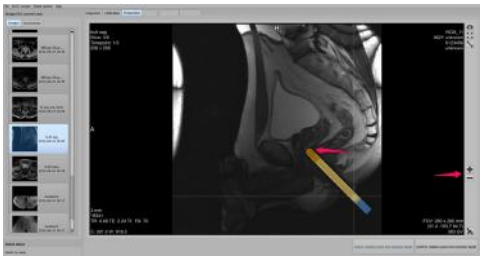
- **Systemübersicht**
  Das System besteht aus einem MRT-kompatiblen Manipulator aus hochwertigem Kunststoff, der über einen 7–8 Meter langen Schlauch mit einer Steuereinheit verbunden ist. Diese befindet sich im MRT-Kontrollraum und setzt die Bewegungen der spezialisierten Software um.

- **Lagerung**
  Das RCM-System wird auf einem Wagen geliefert, der eine einfache Lagerung und Einrichtung ermöglicht und für Ordnung im Kontrollraum sorgt. Der Wagen enthält den Manipulator, die Steuereinheit, die Luftversorgung pro Kompressor sowie optional einen Computer oder Laptop. Ein langer Schlauch, idealerweise über einen Wellenleiter geführt, verbindet die Steuereinheit mit dem Manipulator im MRT-Raum.

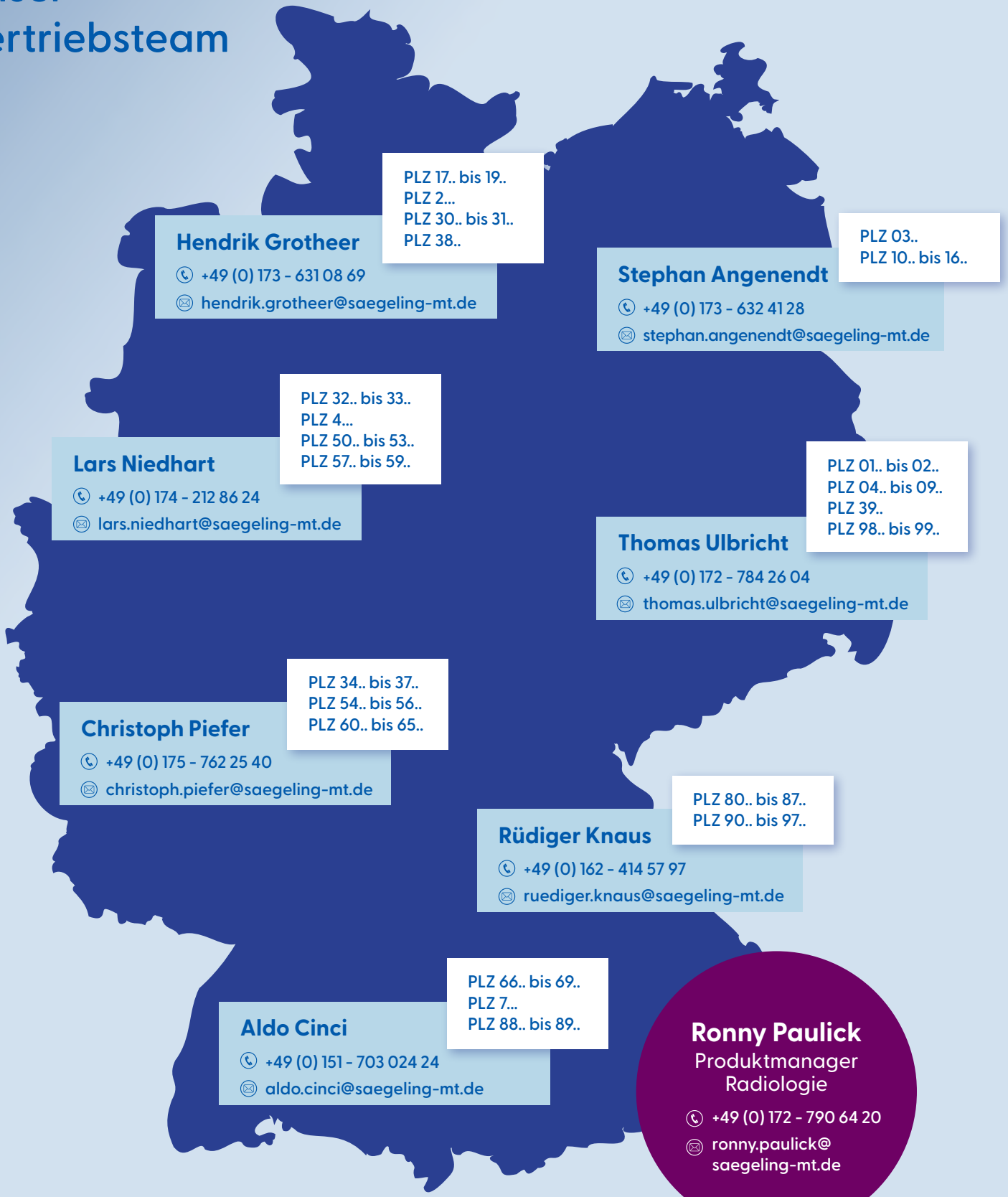
- **Workflow**
  Die Software führt den Anwender mit einem leicht erlernbaren Workflow und einem intuitiven Tab-System durch die Biopsieschritte. Empfangene MRT-Bilder dienen zur Zielidentifikation, Kalibrierung des Geräts und Steuerung der Nadelführung. Eine schnelle Scansequenz bestätigt die Postion, sodass die Biopsieprobe präzise entnommen werden kann. Dank der flexiblen Platzierung des RCM auf der Tischplatte liegt der Fokus auf der optimalen Patientenpositionierung, was eine großzügige und komfortable Durchführung des Eingriffs ermöglicht.

Einsatzgebiet

- MRT-gesteuerte In-Bore-Prostatabiopsie



Unser Vertriebsteam



Hendrik Grotheer
PLZ 17.. bis 19..
PLZ 2...
PLZ 30.. bis 31..
PLZ 38..
+49 (0) 173 - 631 08 69
hendrik.grotheer@saegeling-mt.de

Stephan Angenendt
PLZ 03..
PLZ 10.. bis 16..
+49 (0) 173 - 632 41 28
stephan.angenendt@saegeling-mt.de

Lars Niedhart
PLZ 32.. bis 33..
PLZ 4...
PLZ 50.. bis 53..
PLZ 57.. bis 59..
+49 (0) 174 - 212 86 24
lars.niedhart@saegeling-mt.de

Thomas Ulbricht
PLZ 01.. bis 02..
PLZ 04.. bis 09..
PLZ 39..
PLZ 98.. bis 99..
+49 (0) 172 - 784 26 04
thomas.ulbricht@saegeling-mt.de

Christoph Piefer
PLZ 34.. bis 37..
PLZ 54.. bis 56..
PLZ 60.. bis 65..
+49 (0) 175 - 762 25 40
christoph.piefer@saegeling-mt.de

Rüdiger Knaus
PLZ 80.. bis 87..
PLZ 90.. bis 97..
+49 (0) 162 - 414 57 97
ruediger.knaus@saegeling-mt.de

Aldo Cinci
PLZ 66.. bis 69..
PLZ 7...
PLZ 88.. bis 89..
+49 (0) 151 - 703 024 24
aldo.cinci@saegeling-mt.de

Ronny Paulick
Produktmanager Radiologie
+49 (0) 172 - 790 64 20
ronny.paulick@saegeling-mt.de

SAEGELING
MEDIZINTECHNIK

Saegeling Medizintechnik
Service- und Vertriebs GmbH
Ernst-Thälmann-Straße 30/32
01809 Heidenau
Telefon: +49 35 29 / 56 26-0
Telefax: +49 35 29 / 51 75 37
info@saegeling-mt.de
www.saegeling-mt.de